

Lehrveranstaltungsevaluation an der Universität Osnabrück im WS 2020/21

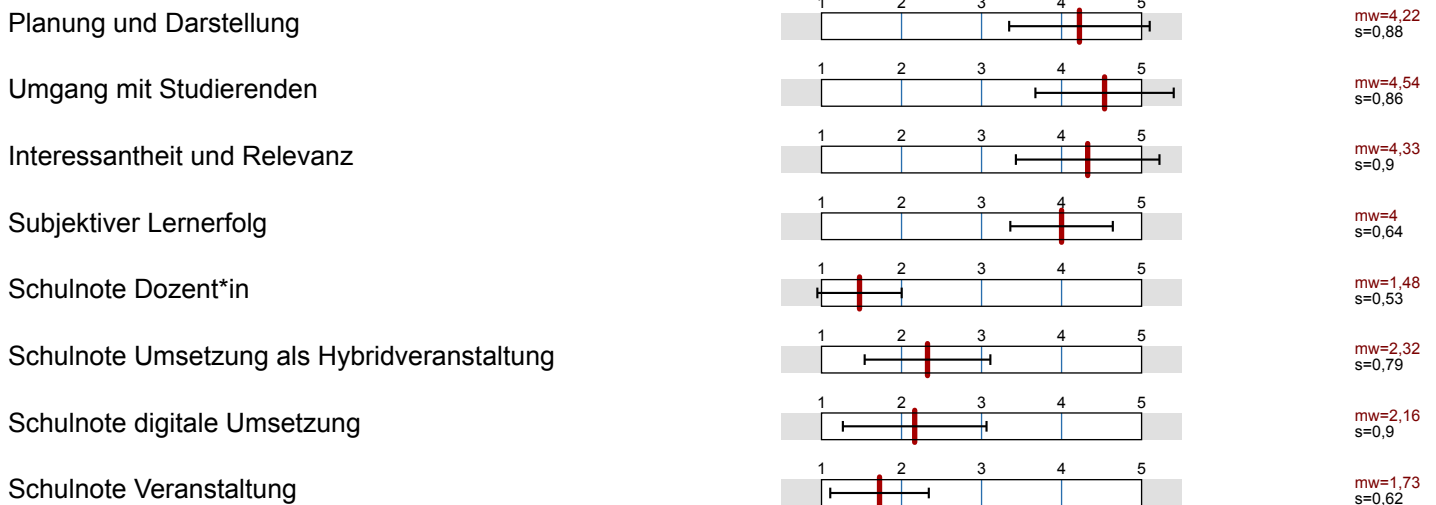
Grundmodul Biologie: Vorlesung, Zoologie - Fortpflanzung (5.13170 [ws20a])

80 Fragebögen

Dozierende

Prof. Dr. Achim Paululat

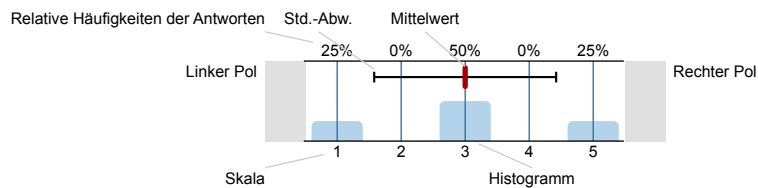
Globalwerte



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage



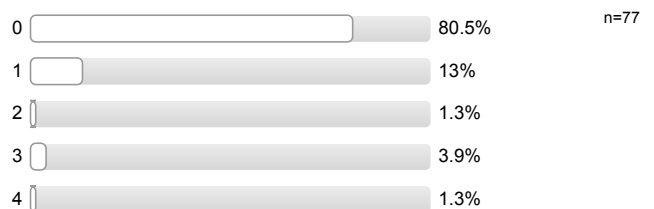
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Fragebogen zur Evaluation hybrider und digitaler Vorlesungen (FEVOR^{hd})

1. Handelt es sich bei der Veranstaltung um eine "hybride" Veranstaltung mit digitalen und Präsenzanteilen?



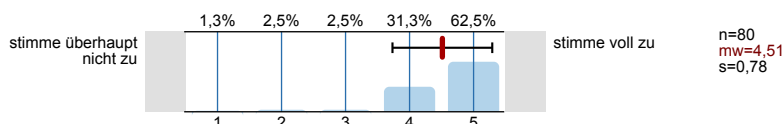
2. An wie vielen Präsenztermin(en) haben Sie teilgenommen?



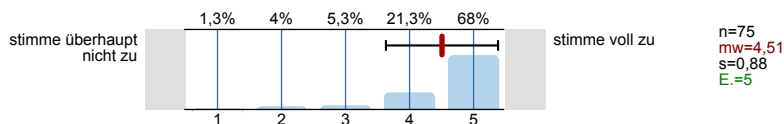
Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen über die Veranstaltung zustimmen.

nicht sinnvoll beantwort. = nicht sinnvoll beantwortbar

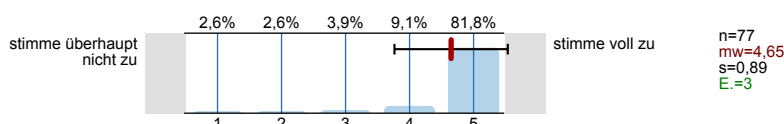
4. Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung.



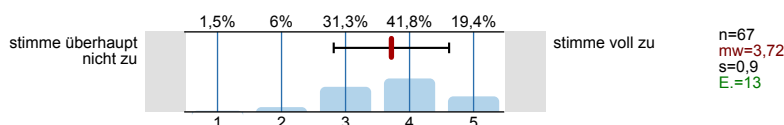
5. Dem/Der Dozent*in scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



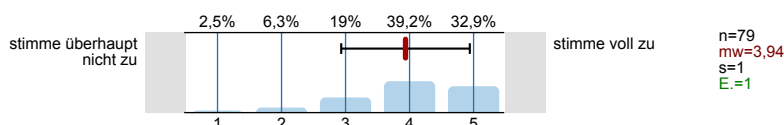
6. Der/Die Dozent*in gestaltet die Veranstaltung interessant.



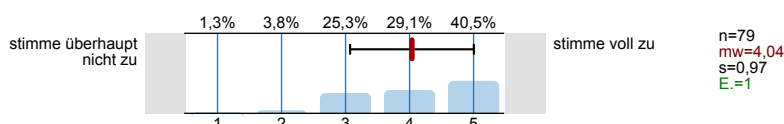
7. Der/Die Dozent*in hat die Studierenden gut darauf vorbereitet, die eingesetzten digitalen Tools zu nutzen.



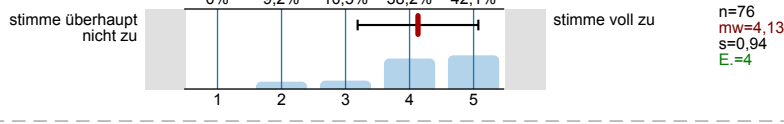
8. Der/Die Dozent*in bindet die Studierenden aktiv in die Veranstaltung ein.



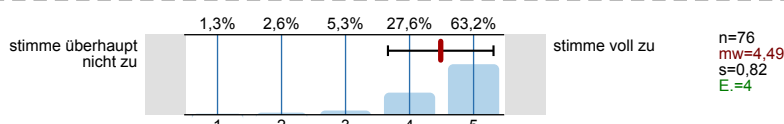
9. Die Veranstaltungsinhalte lassen sich gut selbständig erarbeiten.



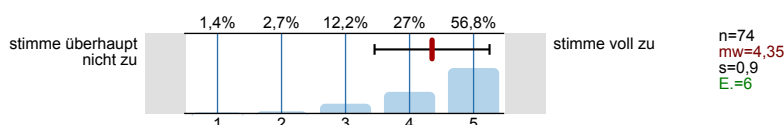
10. Der/Die Dozent*in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



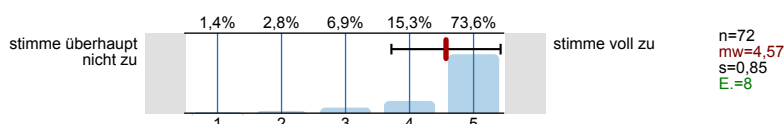
11. Der/Die Dozent*in macht Zusammenhänge deutlich.



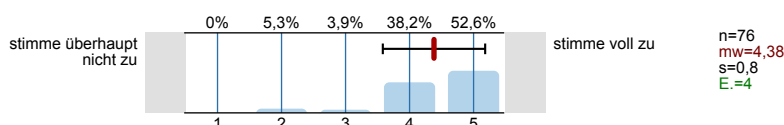
12. Der/Die Dozent*in drückt sich klar und verständlich aus.



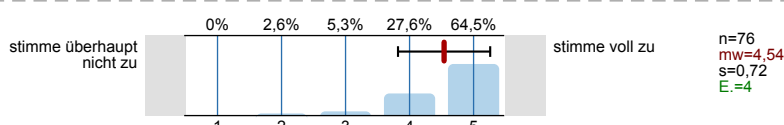
13. Die/Der Dozent*in ist für Fragen und Anmerkungen der Studierenden erreichbar.



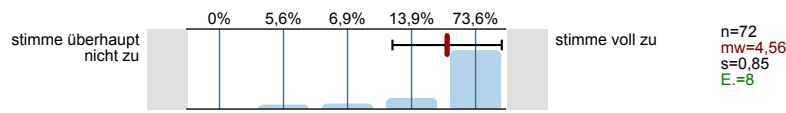
14. Der/Die Dozent*in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



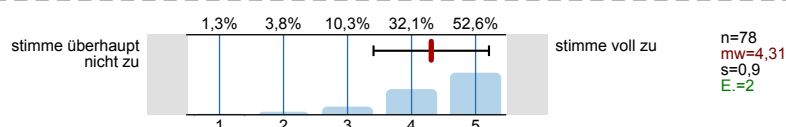
15. Die Veranstaltung gibt einen guten Überblick über das Themengebiet.



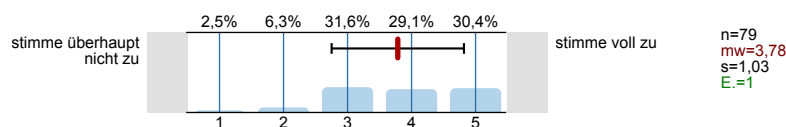
16. Der/Die Dozent*in fördert mein Interesse am Themengebiet.



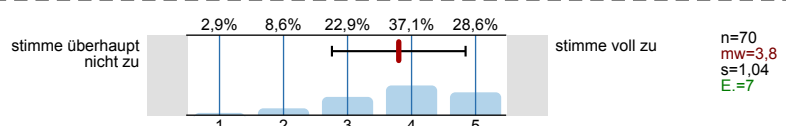
17. Die Art, wie die Veranstaltung gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



18. Dem/Der Dozent*in ist die digitale Umsetzung der Veranstaltung gut gelungen.

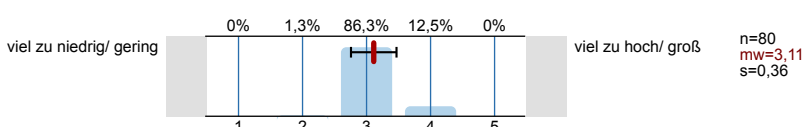


19. Dem/Der Dozent*in ist die Kombination von Präsenz- und digitalen Anteilen gut gelungen.

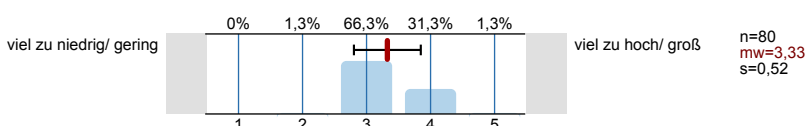


Fragebogen zur Evaluation hybrider und digitaler Vorlesungen (FEVOR^{hd})

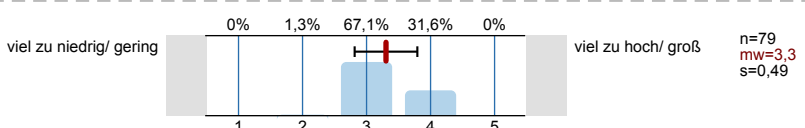
20. Die Schwierigkeit der Veranstaltung ist:



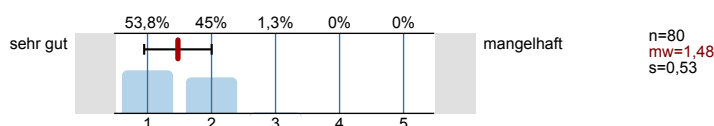
21. Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:



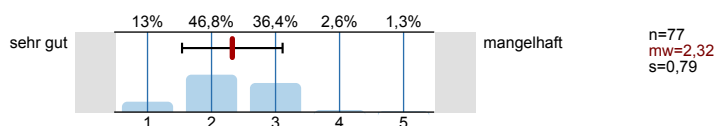
22. Der Arbeitsaufwand der Veranstaltung ist:



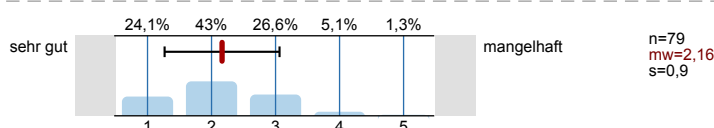
23. Welche Schulnote würden Sie dem Dozenten/der Dozentin als Veranstaltungsleiter*in geben?



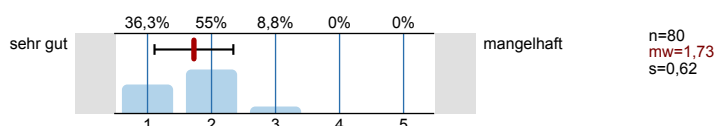
24. Welche Schulnote würden Sie der Umsetzung als Hybridveranstaltung mit digitalen und Präsenzanteilen geben?



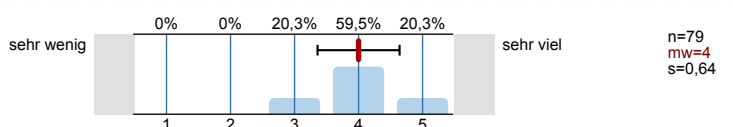
25. Welche Schulnote würden Sie insgesamt dem Einsatz digitaler Veranstaltungselemente geben (z.B. Videokonferenzen, vertonte Folien, Veranstaltungsaufzeichnungen)?



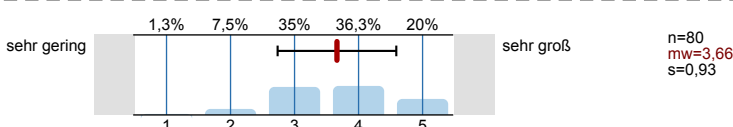
26. Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



27. Wie viel haben Sie in dieser Veranstaltung gelernt?

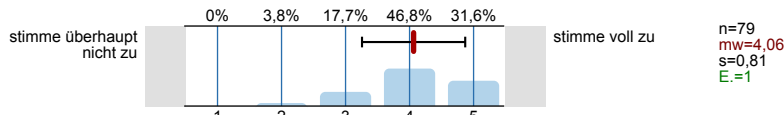


28. Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn der Veranstaltung?

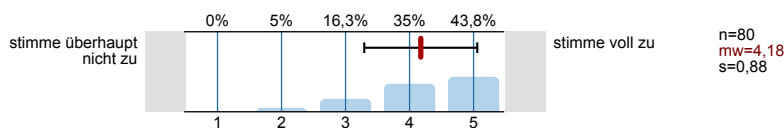


Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

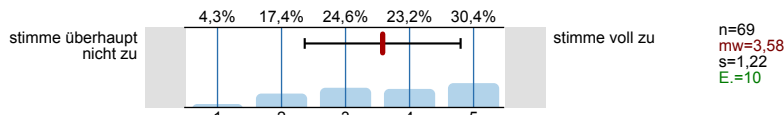
29. Ich nutze die zu der Veranstaltung angebotenen digitalen Lehr- und Lernmaterialien vollumfänglich.



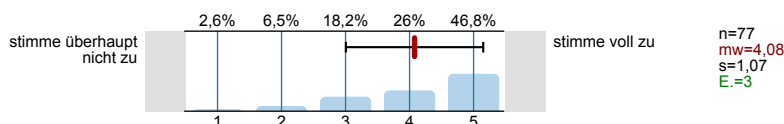
30. Ich setze mich während des Semesters zeitnah mit den bereitgestellten Materialien auseinander.



31. Mein Arbeitsaufwand scheint mir mit dem für eine Präsenzveranstaltung vergleichbar zu sein.

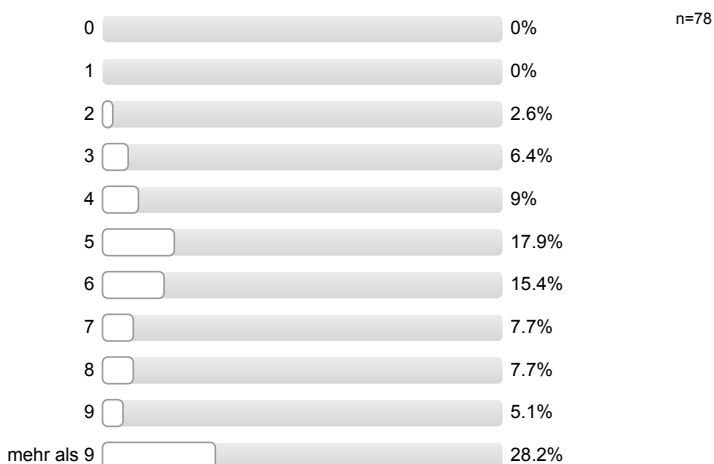


32. Ich fände es gut, wenn diese Veranstaltung auch zukünftig durch digitale Elemente ergänzt würde.



Fragebogen zur Evaluation hybrider und digitaler Vorlesungen (FEVORnd)

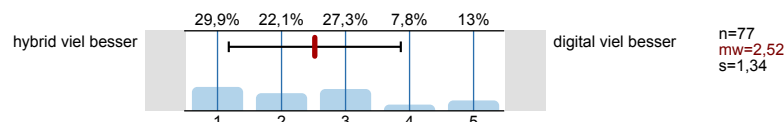
33. Wieviel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)



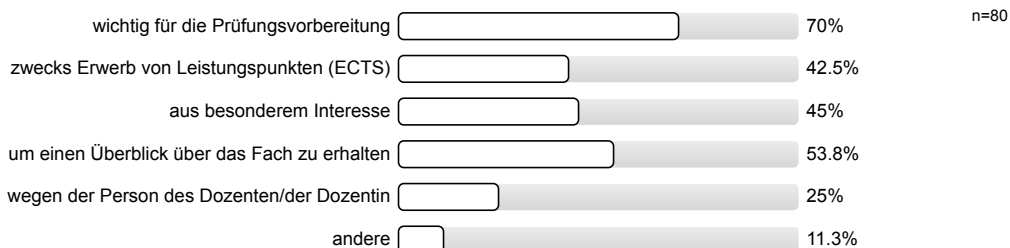
34. Sind Ihre Arbeitsbedingungen zuhause so, dass Sie die Anforderungen der digitalen Lehrveranstaltung bewältigen können?



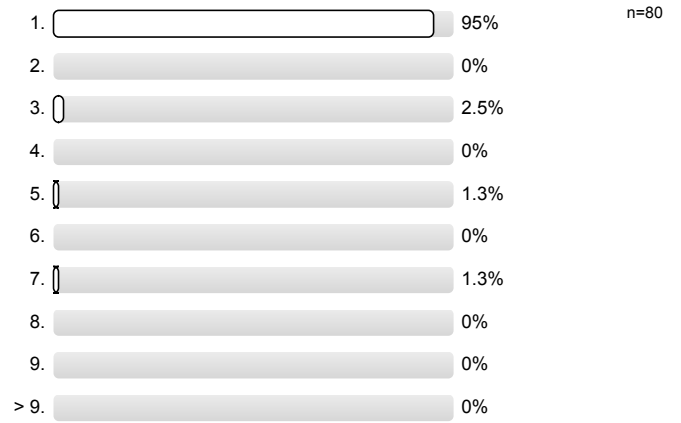
38. Stellen Sie sich vor, die Veranstaltung hätte rein digital ohne Präsenzanteile stattgefunden. Wie würden Sie das bewerten?



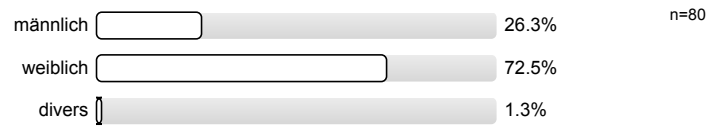
39. Was waren Ihre Gründe für den Besuch der Veranstaltung? (Mehrfachankreuzung möglich)



40. In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell (ggf. in Ihrem Hauptfach)?



41. Geschlecht:



Auswertungsteil der offenen Fragen

Fragebogen zur Evaluation hybrider und digitaler Vorlesungen (FEVOR^{hd})

3. Warum haben Sie an keinem der Präsenztermine teilgenommen?

- -zeitliche Gründe
-noch nicht damit beschäftigt --> Anmeldung im Internet nicht gefunden
- Andere Veranstaltungen direkt im Anschluss, die ich sonst nicht wahrnehmen könnte
- Angst vor Ansteckung
- Angst, sich anzustecken
- Anreise zu lang.
- Auf Grund der aktuellen Situation und da ich während der Vorlesung nicht in Osnabrück war.
- Aufgrund der Corona-Krise befinde ich mich derzeit in der Heimat, wo sich auch Risikopatienten befinden.
- Aufgrund der Distanz zur Universität
- Aufgrund von Corona und des Infektionsrisikos.
- Corona (2 Nennungen)
- Corona Risiko war mir persönlich leider zu hoch
- Corona bedingt und aus diesem Grund noch in der Heimat lebend.
- Coronaansteckungsrisiko war mir so hoch
- Da ich auf Grund der aktuellen Lage in meiner Heimat bin und das digitale Angebot vollkommen ausreicht um den Lehrstoff zu verstehen.
- Da ich meine Kontakte jeglicher Art zu reduzieren versuche.
- Da ich noch nicht in Osnabrück wohne und es sich für mich daher nicht vom Fahrweg ein größerer Aufwand. Außerdem gefällt es mir von zuhause sehr gut, ich kann mich sehr gut konzentrieren und mit den aufgenommen Präsentationen fällt mir das lernen viel leichter, weil ich beliebig pausieren kann und über das gesprochene nachdenken kann. So hilft es mir alles besser zu verstehen.
- Da wir uns zu Beginn des Semesters in nur 4 Veranstaltungen eintragen durften.
- Entfernung zum Studienort
- Entfernung, Corona
- Fahrzeit
- Fühle mich nicht wohl in der Uni. Möchte nicht !
- Gefahr einer Ansteckung
- Gesundheitliche Bedenken
- Hat von der Logistik keinen Sinn ergeben, da dies in meinem Fall die einzige Präsenzveranstaltung gewesen wäre
- Hat zeitlich leider nicht gepasst.
- Ich bin noch nicht nach Osnabrück gezogen und habe eine Anfahrtszeit von 3 Stunden
- Ich bin zur Zeit in Quarantäne.
- Ich gehöre zur Risikogruppe und musste aufgrund einer Präsenzstunde schon einmal fast in Quarantäne. Deshalb verzichte ich aufgrund der momentanen Infektionszahlen darauf.
- Ich habe Familienmitglieder, die zu einer hohen Risikogruppe gehören weshalb ich meinen Kontakt möglichst reduziere.
- Ich habe sonst keine präsenten Veranstaltungen und eine sehr lange Anreise.
- Ich hätte gerne teilgenommen, habe mich aber wegen den aktuellen Corona zahlen dagegen entschieden.
- Ich komme aus Oldenburg und müsste 1h fahren. Durch die online Übertragung wird mir einiges erleichtert. Ich arbeite neben dem Studium auf einer Intensivstation als Kinderkrankenschwester und bin daher durch die momentane Lage beruflich sehr eingespannt.

Durch die Möglichkeit online an den Veranstaltungen teil zu nehmen wird mir daher einiges sehr erleichtert und ich bin sehr dankbar dafür :)

- Ich war in der Woche nicht in der Nähe von Osnabrück und konnte daher leider keinen Präsenztermin wahrnehmen.
- Ich war in dieser Woche nicht in Osnabrück.
- Ich wohne derzeit nicht in Osnabrück.
- Ich wohne nicht in Osnabrück
- Ich wohne nicht in Osnabrück, da wäre die Anreise mit Zug ein zu großer Aufwand gewesen
- Ich wohne weiter weg und da ich mit Bus und Zug fahren müsste war mir das Ansteckungsrisiko zu hoch. Außerdem bin ich generell lieber Zuhause.
- Ich wohne zu weit von Osnabrück weg und nehme die Angebote digital war.
- In der gegenwärtigen Situation wollte ich die Möglichkeit der Online-Vorlesung nutzen, um zwar nicht präsent aber dafür live an der Vorlesung teilzunehmen.
- Keine Zeit
- Keine Möglichkeit Mobil zu sein momentan.
- Mein Heimatort liegt zu weit weg und aufgrund von Risikopatienten in der Familie.
- Momentane Lage macht es nicht möglich
- Nicht Vorort gewesen.
- Nur eine Woche die Möglichkeit gehabt
- Um Freunde und Verwandte aus Risikogruppen zu schützen und um Sars-CoV-2 keinen Wirt meinerseits zu bieten.
- Ungünstige Zeit, da ich nicht pünktlich zum nächsten Seminar kommen würde
- War zu dem Zeitpunkt in der Heimat.
- Weil Corona?
- Weil die Vorlesungen Online auch sehr gut zu verfolgen sind
- Weil ich eine weite Anreise habe, öfter mit gefährdeten Gruppen in Kontakt bin und zur Zeit eine Verletzung habe, die das Reisen für mich unangenehm gestaltet.
- Weil ich keine 2 Minuten mit einer Maske mehr ertrage :)
- Weil zwischendurch ein Corona-Fall aufgetaucht ist. Mir ist das Risiko etwas zu hoch. Gerade vor den Weihnachtstagen möchte ich mich nicht unnötig in Gefahr bringen.
Zusätzlich, kann man sich die Vorlesung im Nachhinein anschauen und auf Stopp drücken, wenn man etwas nicht genau verstanden oder mitbekommen hat.
- Wohne aktuell in einem anderen Bundesland.
- Zu weite Entfernung
- gehöre zur Risikogruppe
- weil ich nicht so gut früh aufstehen kann, Angststörung habe und mich immer müde fühle.

Fragebogen zur Evaluation hybrider und digitaler Vorlesungen (FEVORnd)

35. Bitte schildern Sie den Hauptgrund/die Hauptgründe, warum Sie Ihre Arbeitsbedingungen zuhause als unzureichend erleben.

- Ablenkung
- Das Internet Internet ist manchmal nicht gut genug, wenn alle Mitbewohner des Hauses gleichzeitig eine online-Vorlesung haben.
- Die Internetverbindung auf Dörfern ist nicht auf Videokonferenzen ausgerichtet.
- Es gibt immer mal wieder Probleme mit StudIP und BBB.
Hinzukommen noch Ablenkungen und Störungselemente vom Zuhause, wie Lärm.
- Es gibt viele Ablenkungen und die Arbeitsmoral sich konsequent mit einem Thema auseinander zu setzen ist nur teilweise vorhanden.

- Familie wirkt ablenkend (bin Pendlerin)
- Fehlende Software und schwaches deutsches Internet
- Ich hab leider kein angetrenntes Büro, sondern mein Schreibtisch steht mit im Wohnzimmer und so werde ich manchmal etwas von meinem Freund abgelenkt. Das hält sich aber in Grenzen und empfinde ich jetzt als verbesserungswürdig aber nicht als super schlecht.
- Ich habe keine Motivation den ganzen Tag zu Hause vor dem Computer vor mich hin zu vegetieren. Der persönliche Kontakt zu anderen Studierenden fehlt. Das studieren an einer Universität sollte die schönste Zeit des Lebens werden, doch bisher fühle ich mich nur isoliert und unterdrückt von den Umständen die herrschen.
- Ich wohne bei meiner Familie und es kommt zum Beispiel manchmal zu Unterbrechungen und ich kann mich in Präsenz viel besser konzentrieren.
- Lautstärke durch Baustellen und Hauptstraße
- Man findet immer Dinge die wichtiger erscheinen wie Haushalt oder Kindeserziehung und lässt sich dadurch schnell ablenken
- Meine Internetverbindung ist noch nicht die stabilste.
- Meine gesamte Familie ist aufgrund der Quarantäne im Homeoffice und dadurch ist das Internet regelmäßig äußerst schlecht, so das ich viel der Vorlesung während des Teils, der Live ist, verpasse.
Ich muss allerdings zugeben, dass wenn die Aufzeichnung funktioniert dies oft eine große Hilfe ist, da man sich hier Sätze auch öfter anhören kann.
- Oft Probleme mit dem Internet
- Pflege von Großeltern
teilweise gesundheitliche Probleme
- Viele schlecht vermeidbare Ablenkungen (mit dem Hund Gassi gehen, Familie), die meine Konzentration stören. Ich lerne lieber am Stück (Pomodoro Technik) und dann lenkt es ab, wenn ich zwischendurch ein bis zwei Stunden draußen bin.
- krasse zeitliche Nachteile schlechte technische Ausstattung

36. Was gefällt Ihnen hinsichtlich der digitalen/technischen Umsetzung an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht?

- +: sehr interessante Beispiele verwendet
-: z.T. sehr schnell geredet
- -
- - kleine Filme (könnten auch gerne mehr sein (zum Veranschaulichen))
- die Folien sind vorher schon online (gut zum vorbereiten und einfacher während der Vorlesung mitzuschreiben)
- - pünktlicher Beginn
- auch auf Fragen aus BBB wird umfangreich eingegangen
- der Unterricht ist auch online spannend gestaltet
- -besonders gut: Lehrinhalte können erneut durchgegangen werden
- /
- Besonders gut gefällt mir das man sich Vorlesungen im Nachhinein nochmal anschauen und pausieren kann. Auch das Quiz ist eine angenehme Abwechslung.
- Besonders gut gefällt mir die Präsentation, die Beispiele mit Video- und Bildelementen und das viele Folien aufeinander aufbauen und sich daher ineinander greifend fast schon selbst erklären. Während des Vortrags hätte mir gut gefallen, dass ich sehe worauf sich der Dozent/die Dozentin bezieht (Pointer), da es kein Video vom Raum bzw. der Vortragenden Person gab. Der Live-Stream war nicht jederzeit einsehbar und meist verzögert mit dem Vortrag. Das Video konnte man dann erst bei der Aufzeichnung sehen.
- Besonders gut gefällt mir die Umsetzung der exp. Übung. Da konnte ich es kaum erwarten die Drosophilas abzuholen. :)

Was ich zu bemängeln hätte ist, dass zwischendurch an die Tafel geschrieben wurde, die Leute von zu Hause dies aber gar nicht gesehen haben und das dann immer erst später in der WhatsApp-Gruppe bekommen. Das ist schade, weil ich gerne sehen möchte, was der Dozent zeichnet und dazu erklärt.
- Besonders gut gefällt mir, das sich die Veranstaltungen später nochmal anschauen lassen, wodurch Fragen automatisch geklärt werden können. Außerdem kann ich besser mitschreiben, wenn ich die Vorlesung jederzeit pausieren kann.
- Besonders gut gefällt mir, dass die Vorlesungen aufgezeichnet werden, dass ist in vielen Vorlesungen nicht selbstverständlich!!
- Das spätere Aufstehen
- Der Dozent gestaltet die Vorlesung sehr interessant und lehrreich, somit ist eine gewisse Ausgewogenheit zwischen reiner Informationsveranstaltung aber auch Kontakt und Hingabe für die Studierenden gegeben.

- Der Live Stream hat nicht funktioniert bei mir also konnte ich den Dozenten nicht sehen was ein bisschen schade war.
- Der Professor hat eine anschauliche Präsentation durch die man seinen Gedanken gut folgen kann, ebenfalls lädt er diese Präsentation vorher hoch, somit ist es möglich während dessen mit dieser zu arbeiten.
- Der Zugriff auf das Lernmaterial. Vips ist eine tolles Gadget Gelerntes zu überprüfen.
- Die Aufzeichnung der Vorlesungen ist sehr hilfreich
- Die Vorlesungsaufzeichnungen sind hilfreich.
- Ein Nachteil der digitalen Umsetzung ist, dass der Stoff manchmal zu schnell erklärt wird.
- Ein, für mich sehr großer, Kritikpunkt ist, dass Sie an Tafelbilder erstellen, ohne den Studenten auf BBB eine Möglichkeit geben diese zu sehen (über z.B. den Livestream oder eingeschaltete Kamera in ihrem Laptop).

Außerdem gibt es sehr oft Situationen in denen Sie (vermutlich) mit einem Pointer zeigen oder sonstige Gesten oder ähnliches machen, ohne dass Studenten online diese sehen könnten. Für kurze Zeit nutzen Sie Ihren Mauscursor, was uns sehr geholfen hatte. Es ist wahrscheinlich für Sie nicht die einfachste Lösung, aber so könnten wir verstehen, was Sie mit "Wie Sie hier sehen", "und dies wird dann zu dem", "das geht nach da", etc. meinen. Alternativ könnten sie die Schaubilder etwas mehr beschreiben, jedoch würde ich nicht sonderlich dazu raten, angesichts meines nächsten Punktes.

Sie reden sehr schnell, was das Notizen machen in Präsenz erschwert, aber über BBB, wo aus verschiedenen Gründen regelmäßig der Ton etwas "hackt" und man ein paar Worte nicht hört, manche Absätze komplett unverständlich macht und wir im nachhinein "zusammenpuzzeln" müssen, was Sie gesagt haben.

Das "Hacken" des Tons ist keineswegs Ihre Schuld, aber Ihre Sprachgeschwindigkeit trägt in solchen Situationen nicht unbedingt zur Verständlichkeit bei. Das Thema ist sehr groß und sehr interessant, und ich persönlich interessiere mich sehr dafür, jedoch haben Sie bislang jedes Mal überzogen, und das keineswegs aufgrund von zu großen Sprachpausen, da Sie diese gefühlt nicht machen (weiterer kleiner Kritikpunkt). Vielleicht könnten Sie einen Weg finden die Folienanzahl zu senken, bestimmte Gebiete einzukürzen oder Ausschweifungen zu vermeiden, damit wir in dem vorhergehenden Rahmen bleiben könnten und damit die Verständlichkeit steigt.

Eine letzte kleine Bitte von mir wäre noch, dass sie die Fragen wiederholen, bevor Sie sie beantworten, denn das Mikrofon nimmt die Stimmen der anwesenden Studenten nicht oder nur teilweise auf, was es sehr schwer für Studenten auf BBB macht, Ihnen zu folgen.

Kurz gesagt:

Bitte Livestream oder Kamera einschalten, oder Tafelbilder im Voraus schon in die Folien einfügen, damit Studenten online diese auch sehen könnten.

Bitte einen Cursor auf den Folien verwenden, anstelle eines Pointers auf der Wand, damit Studenten online verstehen worüber Sie gerade sprechen.

Bitte etwas langsamer sprechen und den Stoff etwas einkürzen, bzw. die Folienanzahl senken, denn es ist zwischenzeitlich, aus verschiedenen, manchmal auch internetbedingten, Gründen, schwer Ihnen zu folgen.

Bitte wiederholen Sie Fragen vor dem beantworten, da wie sie oft nicht hören.

Danke fürs Lesen

- Einbindung von Filmen und Ausschnitten war sehr gut
- Einerseits kann man alles ganz bequem von Zuhause erledigen. Doch als Ersti fehlt der Kontakt zu Kommilitonen und Dozierenden. Ich fühle mich nicht wirklich als Studentinnen. "Das Beste" vom Studentenleben bekommt man gar nicht mit. Es ist als würde man nur jede Menge Aufgaben erhalten. Das kann schon ziemlich frustrierend sein.
- Es war nicht so gut, dass man das nicht gut zeigen konnte bei Abbildungen
- Es wäre schön, wenn man den Dozenten auch hin zu Hause aus sehen könnte, indem er die Kamera anschaltet
- Gefällt besonders gut, dass man sich immer wieder die aufgezeichneten Vorlesung angucken kann.
Nicht besonders gut, nichts!!
- Gut, dass man in den experimentellen Übungen das erste mal experimentieren kann.
- Gut: Abbildungen wurden aus dem Lehrbuch entnommen, sodass wir mit vertrauten Abbildungen die Vorlesung nachbearbeiten können.
Schlecht: Ich hätte mir in den Folien der Vorlesung ein paar Notizen oder Randbemerkungen gewünscht.
- Gut: Die Aufnahme der Lehrveranstaltung, dann kann man sich zu jederzeit, wann man möchte, zu Hause in eigener Geschwindigkeit nacharbeiten.
Schlecht: Wenn keine Kamera den Dozenten/innen aufnimmt, weil dann teilweise auf Folien von zu Hause aus nicht nachvollziehbar ist auf welchen Anteil der Abbildung der/die Dozent/in sich bezieht.
- Ich finde besonders gut, dass die Vorlesungen aufgezeichnet werden und hochgeladen werden.
- Ich finde es gut, dass die Folien hochgeladen wurden. Es war schade, dass man im Meetingraum nicht sehen konnte, was an die Tafel gezeichnet wurde.

- Ich finde es gut, dass man sich später nochmal die Vorlesung und die Folien anschauen kann.
- Ich würde mir eine Videoübertragung aus dem Hörsaal wünschen da ich mit einem Gesicht zu der Stimme dem Vorlesungsverlauf besserer folgen kann.
- Internetverbindung ist desaströs.
Audio unterbricht ständig, man muss sich alle paar Minuten neu verbinden, dadurch treten "Lücken" auf und man verpasst deshalb einiges.
- Kaum Probleme und alle Vorlesungen wurden hochgeladen
- Kontinuierlicher Zugriff jeder Zeit auf die Vorlesungen, sodass man diese revous passieren lassen kann und das Lernen fördern; Internetzugriff muss gewährleistet sein
- Man kann sich die Zeit der Bearbeitung der Themen selber einteilen und die Vorlesung auch mal anhalten oder zurück gehen, wenn man etwas nicht mitbekommen oder etwas nochmal hören muss um es besser zu verstehen und Notizen zu machen.
Das Programm stürzt ein paar mal ab, was sehr mühsam ist, weil man in dieser Zeit nichts an Arbeit schafft. Nicht alle Dozenten kommen gut mit der Technik klar, bemühen sich dann aber auch nicht viel, es besser zu machen.
- Man kann vom Zuhause die Lernstoffe mitbekommen und diese wiederschauen, man verschwendet keine Zeit und Energie dafür, dass man in die Uni gehen muss
- Man konnte nicht sehen wo hin gezeigt wurde da keine Webcam an war und auch sonst keine Zeiger zu sehen waren
- Manchmal fällt es schwer genau zu wissen wo in einer Abbildung man gerade ist, was das einzige ist was mir nicht so gut gefällt.
- Mir gefallen die Aufzeichnungen der Vorlesungen, wenn man auch den Dozenten sieht, da es einem das Gefühl vermittelt in einer Vorlesung in der Universität zu sein.
- Mir gefallen die Folien sehr gut.
Leider werden manche Fragen im Chat manchmal übergangen.
- Mir gefallen die vielen Bilder und Darstellung, da sie mir oft beim Verstehen und Einordnen des Stoffes helfen.
- Mir gefällt es gut, die Folien nach der Präsentation zur Verfügung zu haben, um den Stoff nachzuarbeiten. Manchmal wünsche ich mir jedoch ein paar Stichpunkte auf den Folien, um mich im Nachhinein nochmal erinnern zu können, was wichtig war. Außerdem würde ich mir wünschen in Zukunft bei Onlinevorlesungen entweder es deutlich zu machen, was der Dozent gerade zeigt oder aufmalt oder das Video anzuschalten, damit auch die onlinezugeschalteten Studenten dies sehen können. Das war teilweise sehr schwierig zu verstehen auf Grund von fehlendem Pointer oder Kamera.
- Sehr Schade, dass Sie ihre Kamera nicht an hatten.
- Sehr gut ist, dass die Vorlesungen aufgezeichnet werden
- Teils wurden Zeichnungen an der Tafel gemacht, die nur von anwesenden Studenten gesehen werden konnten. Vielleicht wäre es gut, in solchen Fällen eine externe Kamera dazu zu schalten, damit auch Studenten, die online an der Veranstaltung teilnehmen, sie Zeichnungen sehen können.
- Was mit nicht gefallen hat ist, dass man während der online-Vorlesung weder den Professor noch die Tafel gesehen hat. Daher war es meiner Meinung nach manchmal schwer nachzuvollziehen was gerade thematisiert wurde.
- Wie ich bereits oben erwähnte helfen mir die Aufzeichnung sehr viel. Auch wenn der Arbeitsaufwand dadurch gesteigert ist, da es möglich ist sich jeden Satz vorzulegen und auseinander zu arbeiten, hilft es beim gesamten Verständnis sehr gut.
- gut: organisierter Ablauf, für die Studenten flexible Einteilung der Arbeitszeit durch nachträgliches anschauen der Lehrveranstaltung
schlecht: zu wenig Einbindung/Berücksichtigung der Studenten, die nicht präsent sind (also die von zu Hause sich die Veranstaltung anschauen)
- ich finde es gut, dass man durch die Aufzeichnungen die Möglichkeit hat sich die Vorlesung und den Inhalt noch mal anzuschauen und dadurch mache Themen besser versteht
- schlecht: Wenn 'Hier' gesagt wird, weiss man als digitaler Zuschauer nicht wo es gemeint ist/Wo drauf gezeigt wird.

37. Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung hinsichtlich der hybriden Umsetzung mit digitalen und Präsenzanteilen besonders gut oder besonders schlecht?

- -
- - dass wir wählen können ob wir präsent teilnehmen oder nicht
- keine Nachteile wenn man nicht präsent dabei ist
- -angenehmeres Lernen
-einteilen der Lernzeit ist effektiver
-lange Fahrzeit entfällt größtenteils (5 h)
- Da ich selber in dieser Veranstaltung nicht präsent warr kann ich dazu nicht viel sagen, allerdings ist es von großem Vorteil, dass Kommiliton:innen fragen aus dem Chat, vor Ort stellen können. Außerdem können sie Fotos von z.B. Tafelbildern machen und diese

in Gruppen teilen, sodass Lehrer auch die Tafel nutzen können.

- Die Fragen der Studenten/Studentinnen in Präsenz wurden stets wiederholt und für alle gut erklärt. Es hat sich für mich kaum ein Unterschied ergeben, ob ich digital oder mit Präsenz an der Vorlesung teilgenommen habe. Außer der Teil mit dem Video wie bereits erwähnt.
- Die Fragen, die von Studenten vor den Rechnern gestellt werden, können durch Kommilitonen in die Vorlesung eingebunden werden, sodass man quasi auch im Unterricht präsent sein kann.
- Die Probleme mit der Umsetzung der online Vorlesungen. Der Ton verschwindet manchmal, die Folien blättern nicht weiter oder die Situation, dass man das Tafelbild nicht sehen kann, erschweren das Lernen.
Trotzdem bemühen sich alle und es wird versucht, etwas mehr zu erklären, was man das sieht und dies hilft schon sehr.
- Es ist gut, dass man sich die Vorlesungen nochmal anschauen kann, manchmal geht mir das alles etwas zu schnell und ich kann mit meinen Notizen nicht mehr folgen.
Aber etwas, das mich stört, ist der fehlende persönliche Kontakt. Mal selbst eine Frage zu stellen, wäre schön. Von Zuhause aus fühlt man sich häufig ungehört.
- Es ist schön dass man an Präsenzveranstaltungen teilnehmen kann, jedoch würde ich nie an einer teilnehmen solange die Maskenpflicht besteht. Es ist nun mal nicht die Natur des Menschen einen billigen Stoffummell, auf dessen Rückseite der Verpackung meist dickgedruckt geschrieben steht dass diese Mund-Nasen-Bedeckung nicht vor Bakterien oder Viren schützt, im Gesicht zu tragen außer es herrschen -40°C draußen.
- Es war teilweise blöd die Tafel nicht per Kamera sehen zu können.
- Es wird viel auf die online anwesenden eingegangen und auch fragen im Chat gut beantwortet
- Fragen zu stellen ist schon deutlich leichter, wenn man vor Ort ist.
- Grundsätzlich gut, zu den unter 36. angegebenen Aspekten
- Gut, dass durch präsent und Hybrid online Fragen trotzdem beantwortet werden
- Gut: Fragen der präsenten Studierenden wurden verändlicherweise, sofort beantwortet.
Schlecht: Zum Teil wurden Fragen der Studierendnen auf BBB nicht aufgegriffen.
- Ich finde es sehr gut, dass einem hinterer die PPP zur Verfügung gestellt wird, weil ich so an Stellen, an denen ich evtl. nicht so gut mitgekommen bin noch mal reinschauen kann und ich mir vor allem die Darstellungen nochmal ansehen kann.
- Ich finde gut, dass man sich im Nachhinein alles nochmal ansehen kann. Außerdem ermöglicht es mir an Vorlesungen teilzunehmen ohne eine Kinderbetreuung organisieren zu müssen.
- Ich finds gut, dass es die Möglichkeit gibt sich die Veranstaltung in präsent zu zuhören.
- Ich kann hierzu nichts sagen, da ich noch nicht an einer Präsenzvorlesung teilgenommen habe.
- Leider war keine Kamera im Raum aktiv, somit war es den digital zusehenden Studenten nicht möglich zu erkennen was der Professor an die Tafel schreibt oder worauf er gerade in der Folie zeigt.
- Man kann per BBB sofort Fragen stellen, die i.d.R. auch direkt beantwortet werden und den Erläuterung zu den Folien kann man auch online gut folgen.
Fragen von den Anwesenden sind allerdings manchmal relativ schlecht verständlich und so kann man den Antworten nicht immer ganz folgen. Tafelbilder sind auch nicht direkt über BBB sichtbar, man bekommt diese aber im Nachhinein.
- Mir gefällt es gut, die Folien nach der Präsentation zur Verfügung zu haben, um den Stoff nachzuarbeiten. Manchmal wünsche ich mir jedoch ein paar Stichpunkte auf den Folien, um mich im Nachhinein nochmal erinnern zu können, was wichtig war. Außerdem würde ich mir wünschen in Zukunft bei Onlinevorlesungen entweder es deutlich zu machen, was der Dozent gerade zeigt oder aufmalt oder das Video anzuschalten, damit auch die onlinezugeschalteten Studenten dies sehen können. Das war teilweise sehr schwierig zu verstehen auf Grund von fehlendem Pointer oder Kamera.
- Mir gefällt sehr gut, dass man sich im nachhinein die Videos noch einmal anschauen kann, wenn man einmal etwas nicht so schnell notieren konnte schaut man das Video später an und ergänzt das nicht notierte
- Mir gefällt, dass alles aufgezeichnet wird und man die Vorlesungen sich immer nochmal ansehen kann.
- Mir gefällt, dass man sich die Zeit in der man sich mit dem Stoff befasst selbst wählen und einteilen kann.
- S.o.
- Schade war, dass der Dozent die Kamera nicht einschalten konnte, weshalb man Zeichnungen auf der Tafel nicht verfolgen konnte.
- Was daran besonders gut: man kann sich dafür entscheiden, ob man vor Ort an der Veranstaltung teilnehmen möchte oder nicht und somit ist es flexibler fuer den Stundenplan, die Leute, die psychische Behinderung haben, koennen ruhig zuhause studieren, ohne dass sie sich unangenehm fuehlen, man schützt sich vor dem Gefahr der Ansteckung des aktuellen Virus und man macht mit, die Ausbreitung des Virus zu reduzieren.
- ich finde es sehr gut, dass die Vorlesungen aufgezeichnet werden. So hat jeder die Gelegenheit Inhalte zu wiederholen oder an einem

späteren Zeitpunkt zu bearbeiten.

- man muss nicht zwingend live dabei sein, sondern kann die Vorlesung auch zu einem späteren Zeitpunkt angucken und pausieren bei Verständnisproblemen
- schlecht: Wenn 'Hier' gesagt wird, weiss man als digitaler Zuschauer nicht wo es gemeint ist/Wo drauf gezeigt wird.

42. Was gefällt Ihnen allgemein an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

- - Thema war sehr interessant gestaltet
- der Dozent war sehr motiviert
- Bezug zum Menschen
- Das Interesse/die Motivation/der Eifer mit welchem Herr Paululat die Inhalte präsentiert.
- Das es eine Hybrid-Veranstaltung ist, ist besonders gut.
- Das gut auf Fragen eingegangen wird und dass sich Zeit für Fragen genommen wird
- Das zu jedem Thema Beispiele genannt wurden und das der Dozent Zusatz Infos erzählt und erklärt hat.
- Der Dozent Herr Paululus ist ein talentierter Professor im Vortrag. Während der drei Vorlesungen war mein Interesse stets geweckt und die Themen waren spannend, gut erklärt und stets mit freien Kommentaren verfeinert. Dies ist in meinen wenigen vorherigen Vorlesung so nie der Fall gewesen.
- Der Dozent hat eine sehr lockere und angenehme Herangehensweise. Es macht Spaß ihm zuzuhören und die Präsentationen sind ansprechend und übersichtlich gestaltet. Teilweise kommt es vor, dass es während der Vorlesung Abschweifungen vom Thema gibt, oder das man sich nicht sicher ist, welche Themen in der Vorlesung wirklich relevant sind. Ansonsten gefiel mir die Veranstaltung gut. Könnten sie auch bitte die dritte Vorlesung hochladen? Dankeschön. :)
- Der Dozent hat sehr mitreißend vorgetragen und man konnte sich gut auf die Vorlesung und ihre Inhalte konzentrieren.
- Der Dozent war mir sehr Sympatisch und es war klar bemerkbar, dass er Ahnung von dem vermitteltem Stoff hat und zugleich merkte man, dass er auch Spaß daran hat den Stoff den Studenten*innen beizubringen
- Der Dozent zeigt seine Begeisterung, was es leichter und interessanter macht, ihm zu folgen
- Der Professor hat die Vorlesungen sehr spannend gestaltet.
- Die Aufbereitung der Themen gefällt mir sehr und es macht nur sehr viel Spaß in viele Fachbereiche schnuppern zu können.
Danke :)
- Die Biologie Ringvorlesung gibt einen Ausblick auf die kommenden Semester. Die Dozenten/innen weisen auch immer wieder auf noch offenen Forschungslücken, die einen ermutigen auf kommende Firschungsgebiete.
- Die Lerninhalte werden oft anhand von nachvollziehbaren und interessanten Beispielen aus dem Alltag erläutert. Dadurch prägt sich das Wissen besser ein.
- Die Veranstaltungen sind gut nachzuarbeiten, wenn man mal Dinge nicht verstanden hat. Man könnte vielleicht noch etwas mehr Inhalt in den Vorlesungen vertiefen.
- Die Vorlesungen sind inhaltlich sehr interessant und durch viele Beispiele lebensnah.
Das Zeitmanagement kann verbessert werden.
- Dieser zweiwöchige Rhythmus ist gut um einen allgemeinen Überblick zu bekommen, was in Zukunft auf einen zukommt.
- Es gab viele interessante Beispiele die gut erklärt wurden
- Es war eine sehr spannende Veranstaltung. Uns wurden auch interessante Experimente (Embryonalentwicklung bei Küken) und Fälle (Marfan-Syndrom) gezeigt.
- Es wäre schön, wenn Inhalte ab und zu mehr erläutert werden würden und auch in einem langsameren Tempo.
Es ist wirklich sehr viel Stoff, ich brauche im Schnitt mind. 4h um eine Vorlesung nachzuarbeiten und das dreimal die Woche ist wirklich viel. Ich finde kaum Zeit für einen Ausgleich.
- Her Prof.Dr.Paululat hält eine frische und witzige Vorlesung mit netten Anekdoten aus seinen Forschungsreisen oder zu Inhalten, die etwas über das Niveau der Ringvorlsung hinausgehen, die das Thema aber gelungen abrunden.
Ich würde mir wünschen, dass Sie sich nach der Vorlesung (falls es Ihnen möglich sein sollte) für die Studenten:innen auf BBB noch 5min Zeit nehmen, um offene Fragen zu beantworten.
- Herr Paululat hat den perfekten Job für sich entdeckt! Absolut mitreißend und immer enthusiastisch. Toller Kerl, 1 cooler Typ vong niceigkeit her.
Viele Professoren können sich ein Beispiel an ihm nehmen. Schade, dass die Vorlesungsreihe mit ihm so kurz war.
- Ich bin von dem Thema positiv überrascht worden. Hatte es glatt unterschätzt und spiele nun mit dem Gedanken einen aufbauenden Kurs zu belegen. Es bereitet mir sehr viel Freude und das lernen fällt mir sehr viel leichter als bei eher theoretischen Themen (z.B.

Chemie, Physik etc.)

- Ich finde das Thema an sich sehr interessant und mir gefällt, wie das Thema aufgerollt wurde. Auch die vielen Bilder und Forschungen, die mit reingenommen werden helfen mir sehr gut, das Thema noch besser zu verstehen.
- Ich finde das Thema sehr spannend, da es auch praktische Inhalte enthält. Viele Beispiele wurden genannt.
- Ich finde der Professor erklärt schematische Darstellungen oder Bilder sehr gut. Als Anmerkung würde ich jedoch noch erwähnen das Inhalt in einem sehr hohem Tempo vermittelt werden, was es manchmal schwierig macht dem Professor zu folgen. Auch werden manchmal Begriffe genannt und dann nicht erklärt, dies kommt selten vor, ist für das Verständniss allerdings durchaus relevant.
- Ich finde die Präsentation sehr spannend und gut erklärt.
- Ich mag Ihr großes Interesse und Begeisterung für das Thema, man kann es wirklich spüren.

Ich werde den Text von vorhin hier noch einmal reinkopieren, da ich mir nicht sicher bin, wo dieser jetzt besser passt.

Ein, für mich sehr großer, Kritikpunkt ist, dass Sie an Tafelbilder erstellen, ohne den Studenten auf BBB eine Möglichkeit geben diese zu sehen (über z.B. den Livestream oder eingeschaltete Kamera in ihrem Laptop).

Außerdem gibt es sehr oft Situationen in denen Sie (vermutlich) mit einem Pointer zeigen oder sonstige Gesten oder ähnliches machen, ohne dass Studenten online diese sehen könnten. Für kurze Zeit nutzen Sie Ihren Mauscursor, was uns sehr geholfen hatte. Es ist wahrscheinlich für Sie nicht die einfachste Lösung, aber so könnten wir verstehen, was Sie mit "Wie Sie hier sehen", "und dies wird dann zu dem", "das geht nach da", etc. meinen. Alternativ könnten sie die Schaubilder etwas mehr beschreiben, jedoch würde ich nicht sonderlich dazu raten, angesichts meines nächsten Punktes.

Sie reden sehr schnell, was das Notizen machen in Präsenz erschwert, aber über BBB, wo aus verschiedenen Gründen regelmäßig der Ton etwas "hackt" und man ein paar Worte nicht hört, manche Absätze komplett unverständlich macht und wir im nachhinein "zusammenpuzzeln" müssen, was Sie gesagt haben. Das "Hacken" des Tons ist keineswegs Ihre Schuld, aber Ihre Sprachgeschwindigkeit trägt in solchen Situationen nicht unbedingt zur Verständlichkeit bei. Das Thema ist sehr groß und sehr interessant, und ich persönlich interessiere mich sehr dafür, jedoch haben Sie bislang jedes Mal überzogen, und das keineswegs aufgrund von zu großen Sprachpausen, da Sie diese gefühlt nicht machen (weiterer kleiner Kritikpunkt). Vielleicht könnten Sie einen Weg finden die Folienanzahl zu senken, bestimmte Gebiete einzukürzen oder Ausschweifungen zu vermeiden, damit wir in dem vorhergehenden Rahmen bleiben könnten und damit die Verständlichkeit steigt.

Eine letzte kleine Bitte von mir wäre noch, dass sie die Fragen wiederholen, bevor Sie sie beantworten, denn das Mikrofon nimmt die Stimmen der anwesenden Studenten nicht oder nur teilweise auf, was es sehr schwer für Studenten auf BBB macht, Ihnen zu folgen.

Kurz gesagt:

Bitte Livestream oder Kamera einschalten, oder Tafelbilder im Voraus schon in die Folien einfügen, damit Studenten online diese auch sehen könnten.

Bitte einen Cursor auf den Folien verwenden, anstelle eines Pointers auf der Wand, damit Studenten online verstehen worüber Sie gerade sprechen.

Bitte etwas langsamer sprechen und den Stoff etwas einkürzen, bzw. die Folienanzahl senken, denn es ist zwischenzeitlich, aus verschiedenen, manchmal auch internetbedingten, Gründen, schwer Ihnen zu folgen.

Bitte wiederholen Sie Fragen vor dem Beantworten, da wie sie oft nicht hören.

Danke fürs Lesen

- Meiner Meinung nach erklärt der Dozent die Inhalte sehr gut, auch dadurch, dass immer Beispiele und bildliche Vergleiche angeführt werden, um die Inhalte den Studierenden näherzubringen. Außerdem macht der Dozent einen sehr enthusiastischen Eindruck, wozu auch u.a. Zusatzinformationen aus den aktuellen Projekten der Universität in diesem Bereich und kurze fachliche Exkurse beitragen, die ich sehr interessant finde.
- Mir gefällt das hybride Semester sehr gut, da man sich auch um andere Dinge kümmern kann und die Vorlesungen nacharbeiten kann. Ich finde es jedoch schade, dass man nicht so ein enges Verhältnis zu Kommilitonen und Dozenten entwickeln kann wie bei "normalen" Semestern, da Corona dies ein wenig verkompliziert.
- Mir hat besonders gut gefallen, dass man direkt gemerkt hat, dass der Dozent viel eigenes Interesse und Erfahrungen mit in die Vorlesung gebracht hat und dadurch die Themen sehr anschaulich vermittelt hat. Jedoch hätte ich mit mehr Zeit für die Vorlesung gewünscht, da teilweise sehr schnell große Themen abgearbeitet wurden. Trotzdem alles in allem hat mir die Vorlesung gut gefallen und der Dozent war sehr freundlich und konnte die Inhalte gut und verständlich vermitteln. Als Vorbereitung für die Klausur hätte ich mir eventuelle noch ein paar Fragen oder eine kurze Zusammenfassung gewünscht, da es doch sehr viel Stoff für 3 Vorlesungen war.
- Mir hat es sehr gefallen, mit wie viel Elan und Leidenschaft Sie an die Thematik rangingen, denn eigentlich war ich nicht wirklich von Zoologie angetan, jedoch haben Sie die Vorlesung wirklich interessant gestaltet, sodass das Interesse dementsprechend auch gestiegen ist. Zudem finde ich es sehr toll, wie viel Offenheit Sie den Studenten entgegenbringen, sie mit in den Unterricht einbauen, die Fragen klären und offen für neue Erkenntnisse sind.
- Sehr erfolgreiche Umsetzung des digitalen Teils. Das Thema ist sehr interessant und man kann mehr Bezüge sehen (als z.B. bei Biophysik etc.). Man hat gemerkt, dass Sie wollen, dass wir etwas daraus lernen und mitnehmen. Ich fand es auch gut dass Sie zeigen, dass wir ihnen Fragen stellen konnten, die über das Thema hinaus gingen und Sie Interesse an unseren Fragen hatten (z.B. dass wir ihnen Paper schicken können) das hatte ich bei den anderen Vorlesungen nicht.
- Sehr gute Erklärungen und viele veranschaulichende Grafiken.

Sehr informative und interessante Umsetzung, bisher die beste Vorlesung der Ring-Vorlesung!

- Sehr interessantes Thema.
Man sollte über eine Umbenennung von Zoologie auf einen zutreffenden Namen nachdenken.
Die Überschrift Zoologie verwirrt etwas.
- Sehr übersichtliche Strukturierung der Vorlesung; leider zeitlich immer etwas schnell und viel auf einmal, wenig Text auf den Folien
- Sie waren so sehr im flow, dass man manchmal nicht hinterher kam Fragen zu stellen, aber ansonsten hat mir die Veranstaltung gut gefallen, ich freue mich schon auf das Grundmodul.
- Zum ersten Mal scheint ein Dozent mich auf Augenhöhe erreicht zu haben. Ich habe vieles verstehen können ohne Vorwissen, was mir bei den anderen Veranstaltungen der Biologie oft fehlte, wodurch ich schnell die Motivation und Freude verlor. Der Dozent hat die Veranstaltung sehr interessant gestaltet und sein „Brennen für Biologie“ hat mich total angesteckt.
Top Dozent!
- gut: das vom Dozenten interessante Fakten und Bilder (Museum) gezeigt werden, die im Buch nicht vermerkt sind
- ziemlich Interessant